

## Karl Hegel an Matthias Lexer, Erlangen, 1. August 1864

BSB München, Lexeriana IV, 5, Nr. 97

[Faltbrief] [Herrn Profess]or Dr. Lexer / in / Freiburg / Großherzog[thum] Baden.<sup>1</sup>

Erlangen 1. Aug[ust] [18]64

Sehr geehrter Herr Professor!

Ich übersende Ihnen hierneben die Berechnung des Sachverständigen zum Zweck der Honorierung Ihres M[anu]sc[ripts] der Müllich'schen Chronik nach der Zahl der Druckbogen, welche dasselbe ergeben wird. ad 2 bemerke ich daß die Varianten mit veranschlagt sind u[nd] daß ich lieber die 20 ersten Blätter statt der 10 ersten u[nd] der 10 letzten des M[anu]sc[ript]-Originals, von dem Sie das M[anu]sc[ript] abgenommen, abschätzen ließ, weil die 10 letzten Blätter weniger Varianten darboten und das Resultat für Sie ungünstiger ausgefallen wäre.

Sie werden die Summe von 250 fl[orin], welche sich nach diesen Zügen im ganzen ergibt, von München aus, wohin ich bereits deshalb geschrieben, zugesendet erhalten, und überdies 8 fl[orin] 27 Kr[euzer], welche Sie für Portoauslagen berechnet haben u[nd] worüber ich die Quittung bereits in Händen habe. | Ich ersuche Sie über die 250 fl[orin] auf dem beiliegenden Blatt unter meiner Berechnung gefälligst zu quittiren.

Sie werden das M[anu]sc[ript] des Kreuzer erhalten haben, welches ich zurückerwarte, um es sofort in die Druckerei zu schicken. Correcturbogen 22, welchen ich heute zurückschicke, erreicht schon den Einritt K[aiser] Friedrichs III.<sup>2</sup>

Wegen einiger Berichtigungen für das Glossar ist noch zu bemerken. Richtig ist Ihre Vermuthung, daß S. 69, 7 statt „mechtigkeit getan“ gelesen werden muß: „mechtigkeit, geben“<sup>3</sup>

In dem Einritt K[aiser] Friedrichs – ich habe das Stück überschrieben: VIII. K. Friedrich III und die Reichsstadt Nürnberg. 1440-1444<sup>4</sup>, weil es weit mehr als bloß den Einritt enthält – heißt Bl[att] 86 des Orig[inals] wirklich: ‚und deßgleichen auf dem Rathschluß mit etlichen werdenlichen weppnern gesterkt wurden‘; aber in der Stelle Bl[att] 166, daß unser Herr Königs, die rete und auch die cantzler nach dem Datum rungen‘; findet sich, wie mir Kern mittheilt: dativu, was er als dativum liest = donatium; es könnte aber auch dati cum heißen, da bei dati cum ein c fehlt<sup>5</sup> u[nd]: der Sinn würde derselbe sein.<sup>6</sup> Ich werde wo möglich selbst noch nachlesen.

Hochachtungsvoll u[nd] ergebenst

C[arl] Hegel.

N[ota]b[ene] Schreiben Sie mir doch gefälligst, wie lange Sie noch in Freiburg bleiben u[nd] wann Sie nach Nürnberg kommen wollen. Es wird Ihnen doch lieb sein, die Revision des Glossars im Druck noch selbst zu besorgen u[nd] ich könnte veranlassen, daß sie Ihnen zugeschickt würde.

1 Teilweise fragmentarisch durch Papierverlust.

2 Vgl. dazu Die Chroniken der deutschen Städte, Bd. 3, Nürnberg, Bd. 3, S. 349 ff.

3 Die entsprechende Textstelle findet sich in der gedruckten Edition nebst Erläuterung, s.v. Nachträge und Berichtigungen, ebd., S. 463.

4 Wie in: [ANMERKUNGSREFERENZ] -> nt-hglbrf\_18640801\_01\_enq\_lxd\_cxb.

5 Die entsprechende Textstelle findet sich in der gedruckten Edition (statt: „Datum“ „dativum“ für: „data, datium, dativa, Abgabe, Steuer“) nebst Erläuterung hier: Die Chroniken der deutschen Städte, Bd. 3, Nürnberg, Bd. 3, S. 372.

6 Teilweise unsichere Lesart.

Vorläufiger technischer Anhang — Kopfzeile: ^ = hat ID, ° = keine ID; im Folgenden [= ] verwaiste ID

### *Personen und Institutionen*

---

Hegel, Karl [= Hegel, Karl] [pers\\_0001](#)  
Lexner, Matthias [= Lexner, Matthias] [lexnermatthias\\_3360](#)  
Friedrichs III [= Friedrich III., König/Kaiser des Heiligen Römischen Reiches] [frierichiiiioemi\\_18100](#)  
Kern [= Kern, Theodor] [kern\\_36488](#)  
Kreuzer [= Kreuzer, Anton (Kreuzer)] [kreuzerantonau\\_11273](#)  
Lexner [= Lexner, Matthias] [lexnermatthias\\_3360](#)  
Mülich [= Mülich, Hektor (Hector)] [muelichhector\\_66436](#)

### *Orte*

---

Erlangen [= Erlangen] [erlangen\\_9307](#)  
Freiburg [= ] [freiburgimbreisgau\\_88698](#)  
Großherzogthum Baden [= Baden, Großherzogtum] [baden\\_1897](#)  
München [= München] [muenchen\\_1665](#)  
Nürnberg [= Nürnberg] [nuernberg\\_4276](#)

### *Sachen*

---

Correcturbogen [= Correcturbogen, Correctur-Bogen, Korrekturbogen] [correcturbogen\\_75224](#)  
Druck [= Druck, Drucke] [druck\\_32363](#)  
Druckbogen [= Druckbogen] [druckbogen\\_9293](#)  
Glossar [= Glossar] [glossar\\_7991](#)  
Großherzogthum [= Großherzogthum, Großherzogtum] [grossherzogthum\\_46611](#)  
Honorierung [= Honorirung (Honorierung)] [swrt\\_0100](#)  
Kaiser [= Kaiser] [kaiser\\_92313](#)  
Kreuzer [= Kreuzer] [kreuzer\\_27846](#)  
Manuscripts [= Manuscript, Manuskript] [manuscript\\_67913](#)  
Mülich'schen Chronik [= Mülich'sche Chronik] [muelichschechronik\\_51454](#)  
Notabene [= Notabene, nota bene] [nb\\_69145](#)  
Originals [= Original(e), Originalhandschrift(en); Originalien] [originalhandschrift\\_25861](#)  
Professor [= Professor, Profeßor] [professor\\_67325](#)  
Quittung [= Quittung, Quittungen] [quittung\\_56395](#)  
Reichsstadt [= Reichsstadt, Reichsstädte] [reichsstadt\\_11905](#)  
Revision [= Revision] [revision\\_87410](#)  
Varianten [= Variante, Varianten] [variante\\_89308](#)  
ad [= ad] [ad\\_10069](#)  
florin [= Florin, florin (fl.)] [florinflorinfl\\_63457](#)  
mechtigkeit [= mechtigkeit] [mechtigkeit\\_37352](#)  
quittiren [= quittiren] [quittiren\\_23649](#)

weppnern [= weppner] [weppner\\_98854](#)

### *Quellen und Literatur*

---

BSB München, Lexeriana IV, 5, Nr. 97

[= *Bayerische Staatsbibliothek (BSB), München: Döllingeriana II.*] [brfsrc\\_0007](#)

Die Chroniken der deutschen Städte, Bd. 3, Nürnberg, Bd. 3, S. 349 ff.

[= *Die Chroniken der deutschen Städte* vom 14. bis in's 16. Jahrhundert, hg. durch die Historische Commission bei der Königl. Academie der Wissenschaften von Karl *Hegel*, Bd. 3, Die Chroniken der fränkischen Städte. Nürnberg, bearb. v. Ferdinand

*Frensdorff*, Bd. 3, Leipzig 1864. (<https://dlibra.bibliotekaelblaska.pl/dlibra/publication/59550/edition/54957/content>)] [diechronikend1864\\_15924](#)